

**Termine**

**Seniorenachmittag**

Zum Seniorenachmittag lädt die ev. Petruskirchengemeinde für den heutigen Mittwoch, 12. November, ab 15 Uhr in das Gemeindehaus, Schanzenstr. 1a, ein. Ellen Wagner spricht über „Die heilige Kunigunde - von der Kaiserin zur Nonne“. (ria)

**Bürgerstammtisch**

Die Fachkoordination Älterwerden Niederzwehren lädt für den heutigen Mittwoch, 12. November, ab 19 Uhr in das Awo-Altenzentrum, Am Wehrturm 3, ein. Zu Gast ist Pfarrer Winfried Röder zum Thema „Evangelische Lukaskirche 2020“. (ria)

**Ausstellung**

Die Ausstellung „Beziehungswandel“ des Arbeitskreises Tagespflege Westend, Westendstr. 1-5 zeigt Fotografien von Menschen mit Angehörigen in jungen Jahren und im Alter. Die Ausstellung ist noch bis 5. Januar immer montags bis samstags, 10-11 Uhr und 15-16 Uhr zu sehen.

**Lesung Klaus Geiger**

Klaus Geiger liest am Montag, 17. November, ab 14.30 Uhr aus seinem neuen Buch „Hinten, nah, in der Türkei...“ im DRK-Stadtteiltreff Mombach, Holländische Str. 74. Der Eintritt ist frei, Anmeldung: Tel. 8 61 98 66.

**Kindersachenbasar**

Der Förderverein der Fridtjof-Nansen-Schule veranstaltet am Samstag, 22. November, von 14 bis 16.30 Uhr einen Kindersachenflohmärkte in der Turnhalle der Schule, Schwarzwaldweg 1. Standanmeldungen sind bis Freitag, 14. November, unter Tel. 3 16 40 67 möglich. (ria)

**Zeichnungen**

Die Ausstellung „Mit Zeichnen durch's Leben“ mit Zeichnungen von Dr. Ing Kurt Bennedik wird am Donnerstag, 13. November, 10.30 Uhr, im Café Lottermoser im Altenhilfezentrum Stiftsheim, Ahrensbergstr. 21-23, eröffnet. Die Arbeiten sind bis 25. Februar, 10-17 Uhr, zu sehen.

**Taizé-Abendgebet**

Der ökumenische Gebetskreis lädt für Donnerstag, 13. November, 19.15 Uhr, zu einem Taizé-Abendgebet in die Kapelle von St. Familia, Kölnische Str. 55, ein.

**Modellregion Inklusion**

Die Fraktion der Kasseler Linke lädt für Donnerstag, 13. November, ab 19 Uhr zu einer offenen Fraktionssitzung in das Kulturzentrum Schlachthof, Mombachstr. 10, ein. Zur Diskussion steht die geplante „Modellregion Inklusion“. (ria)

**Trauer-Treff**

Das Kasseler Hospiz lädt Trauernde für Donnerstag, 13. November, ab 17 Uhr zu einem offenen Treffen in den Nachbarschaftstreff Vorderer Westen, Samuel-Beckett-Anlage 12, ein. Infotel. 6 02 58 48, Doris Weißfels. (ria)

**Bericht Behinderter**

Der Verein zur Förderung der Autonomie Behinderter lädt für Donnerstag, 13. November, ab 19 Uhr in den Freiraum, Samuel-Beckett-Anlage 12, ein. Ottmar Miles-Paul und Berthold Buechs berichten über ihre Erfahrungen als Menschen mit einer Kommunikationsbehinderung. (ria)

**Ausstellung**

Die Frauen vom Stammtisch „Rote Grütze“ präsentieren in der Kapelle Am Stockweg in Harleshausen neue Bilder in den Maltechniken Aquarell, Acryl, Öl und Pastell. Die Ausstellung wird am Freitag, 14. November, um 18 Uhr eröffnet und ist am Samstag und Sonntag, 15. und 16. November, jeweils von 11-18 Uhr geöffnet. (ria)

# Helfer sind selbst in Not

Kasseler Tafel brechen Spenden weg, aber Aufgaben wachsen - Aldi nun auch im Boot

VON PETER DILLING

KASSEL. 3000 bedürftige Menschen unterstützt die Kasseler Tafel mit Lebensmitteln, die sie aus den Restbeständen von Supermärkten und Bäckereien kostenlos erhält und verteilt. Viele Familien haben die Gaben der Tafel fest in ihr schmales Haushaltsbudget eingeplant. Doch jetzt sind die Helfer selbst in Not. Die Spenden sind eingebrochen. Allein vergangenes Jahr sei das Aufkommen um ein Drittel zurückgegangen, sagt Hans Joachim Noll, Vorsitzender der Tafel. Dieser Trend schein sich dieses Jahr fortzusetzen: „Wir brauchen dringend finanzielle Unterstützung.“

Zwei Umstände verschlimmern die Situation: Einer der drei Transporter, mit denen die ehrenamtlichen Helfer Waren von den Geschäften und aus einem von der Deutschen Post zur Verfügung gestellten Zwischenlager in Lutterberg abgeholt werden, ist in die Jahre gekommen und muss nächstes Jahr ersetzt werden. Trotz eines großzügigen Rabatts, den Mercedes-Benz der Tafel gewähre, fehlen dafür 40 000 Euro, berichtet Noll. Der Transporter ist so



Werben um Spender: Brigitte Stiefel (links) und Krista Schreiber verteilen am Wochenende selbst gebackenen Kuchen auf dem Opernplatz. Auch der Spielmannszug Wellerode machte mit seinem Auftritt für die Tafel Werbung. Fotos: Dilling

kostspielig, weil er nach Lebensmittelrecht eine Kühlausstattung haben muss.

Hinzu kommt, dass die Aufgaben der Tafel wachsen: Im September habe sich Aldi mit 14 Discount-Märkten den bisher 60 Sponsoren angeschlossen. „Das klappt sehr gut“, sagt Noll.

Doch der zusätzliche Sponsor bedeutet mehr Transportfahrten und mehr Warenumschlag. Tägliche setze man 1,5 bis zwei Tonnen um, sagt der Tafel-Vorsitzende. Manchmal beliefere man auch noch die Baunataler Tafel. Die 130 ehrenamtlichen

Kräfte sind mehr als ausgelastet. Die drei hauptamtlichen Mitarbeiter schöben bereits einen Berg von Überstunden vor sich her, sagt Noll. Es fehlten ehrenamtliche Kräfte für das Sortieren von Lebensmitteln. Für die Freiwilligen bedeutet das einen Zeitaufwand von drei bis fünf Stunden täglich. „Außerdem suchen wir zuverlässige Fahrer“, erklärt Noll. Dennoch versuche man, die Warteliste von 120 Hilfsbedürftigen zügig abzarbeiten.

In absehbarer Zeit rechnet er damit, dass die Arbeitsbelastung der Tafel-Mitarbeiter weiter zunehmen wird. Dann seien die Asylverfahren vieler Flüchtlinge aus den Krisenländern des Nahen Ostens durch, die jetzt in großer Zahl nach Kassel kommen. Anerkannte Asylbewerber können Leistungen der Tafel erhalten. Eine Kirchengemeinde aus dem Landkreis habe schon mit Lebensmitteln für Flüchtlinge ausgeholfen, berichtet Noll.



Wolfgang Schminke (links) und Werner Burmann fahren den betagten Transporter, der dringend ausgewechselt werden muss. Sie transportieren Papp-Verpackungen zum Verwerter Trillhof.

## Pädagoge mit Faible für Frankreich

Eberhard Palzer ist neuer Leiter der Abendschule und des Hessenkollegs

KASSEL. Längst schon ist es „seine“ Schule, er kennt sie und ihre Menschen seit 25 Jahren. 1989 kam Eberhard Palzer als Lehrer für Mathematik und Französisch ans Abendgymnasium für Erwachsene an der Ysenburgstraße. Jetzt wurde er dort Schulleiter und zugleich Leiter des Hessenkollegs Kassel an der Witzenhäuser Straße. Der 53-jährige, ledige Pädagoge ist Nachfolger von Eckhardt Wagner, der in den Ruhestand gegangen ist.

Palzer stammt aus Schotten/Oberhessen und wohnt in Schauenburg. Er studierte Französisch und Mathematik in Frankfurt/Main und Paris. Er sei frankophil, verrät er fröhlich, liebe alles Französische und überhaupt Sprachen und Kultur, zugleich aber auch das logische naturwissenschaftliche Denken. „Man darf nicht einseitig sein“, findet er, „Perspektivenwechsel ist wichtig“. Bevor er im 1946

gegründeten Kasseler Abendgymnasium, dem ältesten in Hessen, als Lehrer anfing, arbeitete Palzer als IT-Berater.

Menschen zu unterrichten, die sich persönlich und sozial verändern, einen Schulabschluss nachholen, ihre Lebensplanung erweitern wollen, ihre persönliche Entwicklung zu fördern und zu begleiten, darin sehe er seine Aufgabe, erklärt der zugewandte und in sich ruhend wirkende Pädagoge.

„Das Motto mancher Schüler „Ich habe einen Abschluss und einen Beruf, will aber was anderes machen“ sei auch seins, erklärt Palzer, der sich bei Gartenarbeit entspannt.

Heutige Abendschüler seien sozial und kulturell viel bunter gemischt, ihre Bildungsbiografien seien unterschiedlicher, auch brüchiger, sie hätten mit mancherlei Problemen zu kämpfen, berichtet er. Diese vielfältigen Herausforderungen seien ihm als Schulleiter grundlegende Motivation für seine Arbeit. (pom)

Foto: Oschmann

Abendschule Tel. 87 40 45, Hessenkolleg Tel. 86 18 90

## Service: Kostenlos Laub abgeben

KASSEL. Die Mitarbeiter der Stadtreiniger nehmen in den Stadtteilen zu folgenden Terminen von 10 bis 14 Uhr kostenlos Laub an:

- Samstag, 15. November: Brasselsberg, an der Nordshäuser Straße/Bilsteiner Born.
- Harleshausen, auf dem Parkplatz am Schwimmbad.
- Wolfsanger auf dem Parkplatz Neukauf Koch, Wolfsangerstraße 100, der Schule Eichwald.
- Samstag, 22. November: Bad Wilhelmshöhe, Rückseite Parkplatz Schwimmbad an der Kurhausstraße.
- Philippenhof: Parkplatz Schule an der Hegelsbergstraße.
- Samstag, 29. November: Jungfernkopf, am Wendehammer Friedhof an der Wegmannstraße.

Außerdem kann auf den Recyclinghöfen, Königinhofstraße 79 und Dittershäuser Str. 40, das Laub montags bis freitags von 8.30 bis 16 Uhr und samstags von 8.30 bis 12.30 Uhr abgegeben werden. (ria)

Infos unter Tel. 5 00 30 oder [www.stadtreiniger.de](http://www.stadtreiniger.de)

## Vhs Kassel

**Bauseminar**

Die Volkshochschule bietet am Freitag, 28. November, 17 Uhr, und am 29. November, 9 Uhr, ein Wochenend-Bauseminar an. Motto, „Bauen - kein Buch mit sieben Siegeln“. Die Teilnahme kostet 40 Euro. Anmeldung unter Tel. 10 03 16 81. (ria)

SIMPLY CLEVER

ŠKODA

# DER NEUE ŠKODA FABIA.

ŠKODA Fabia Show am 15.11.2014.

Abbildung zeigt Sonderausstattung

**Buntes Rahmenprogramm an allen Standorten!**

Wir feiern die Premiere des Neuen ŠKODA Fabia und laden Sie ein, unseren attraktiven Publikumsliebling kennenzulernen. Aufregende Farbkombinationen, clevere Technologien wie MirrorLink u. v. m. werden Sie begeistern. Kommen Sie vorbei und überzeugen Sie sich selbst. Am 15. November von 10:00 bis 16:00 Uhr!

**Kraftstoffverbrauch für alle verfügbaren Motoren in l/100 km, innerorts: 6,1-3,9; außerorts: 4,2-3,1; kombiniert: 4,8-3,4; CO<sub>2</sub>-Emission, kombiniert: 110-88 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklasse C-A+**

**Autohaus Ostmann KG**  
Ippinghäuser Str. 10  
34466 Wolfhagen  
Tel.: 05692 9876-300  
Fax: 05692 9876-9300  
skoda@autohaus-ostmann.de  
www.autohaus-ostmann.de

**Autohaus Ostmann Bad Arolsen GmbH**  
Landstraße 11-15  
34454 Bad Arolsen - Meringhausen  
Tel.: 05691 8989-539  
Fax: 05691 8989-9999  
info-ba@autohaus-ostmann.de  
www.skoda-bad-arolsen.de

**Autohaus Ostmann GmbH & Co KG**  
An der Autobahn 4, 34266 Niestetal  
Tel.: 0561 952929-0  
Fax: 0561 952929-9600  
info@ostmann-skoda.de  
www.ostmann-skoda.de